

7. April 2001

(...) Anschließend wird der Sohn des Jani Lakeni, Huika Gultu, von Haus zu Haus geführt. Ein älterer Mann des Sikoka-Klan aus Batiguma begleitet ihn und trägt einen Kula mit chaula auf den Kopf. Er wird mehr als Mudria vorgestellt (vielleicht der Mamu?). Während der jungen Jani von Haus zu Haus geht, hält er die alte Sakralaxt aus Sikeniwali in den Händen. Vor jedem Haus wäscht ihm eine Frau die Füße oder gießt Haldi-Wasser über seinen Kopf und schüttet etwas chaula aus einem Haus-Kula in den Kula, den der Mudria trägt. Sie werden von dem Dissari begleitet. Dieser Rundgang beginnt bei den Häusern der Dombos. Anschließend werden die Büffel nach Uparapali geführt, wo das Gleiche passiert. Dort sieht man, dass der Kula derjenige ist, der vor dem Koteiwali steht und in dem das Schwert liegt. Der Kula wird mit Hilfe des Dissari vom Koteiwali genommen und dann geht man von Haus zu Haus. Die anderen beiden Büffel werden nun nach Gojjarana und Sarijala geführt. (...)